



BÜRGERMEISTERHAUS  
ESSEN-WERDEN

Das Kulturwohnzimmer

Juli  
August  
September  
2024

Das Bürgermeisterhaus  
wird unterstützt durch:

 Sparkasse Essen

# Juli

**Dienstag, 02. Juli | 19:30 Uhr**

**Zu Gast: Dr. Merle Fahrholz** - *Intendantin der Theater und Philharmonie Essen*

**Vorstellung der neuen Spielzeit 2024/25 der TUP**

Nach dem 125-jährigen Jubiläum der Essener Philharmoniker in der letzten Spielzeit und einigen Neuentdeckungen im Programm der TUP stellt die Intendantin Dr. Merle Fahrholz ihre zweite Spielzeit vor. Im Gespräch wird sie das Programm vorstellen und Hintergründiges zu den Produktionen berichten. Musikalische Beiträge mit dem Tenor Karel Ludvik (der auch im letzten Jahr dabei war) ergänzen diesen Einblick. **Eintritt frei**

**Mittwoch, 03. Juli | 15:00 - 17:00 Uhr**

Literaturcafé – Wir lesen vor im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Die verschwundene Miniatur** von **Erich Kästner** (Teil 3 von 3)

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Freitag, 05. Juli | 19:30 Uhr**

**JUNGE ELITE: ALMA TRIO**

**Álvaro Bañon** - *Saxophon* · **Mabel Rodríguez** - *Bratsche* · **Mar Valor** - *Klavier*

Werke von **Max Bruch, Maurice Ravel, Isaac Albéniz, Manuel de Falla, Russel Peterson, August Klughardt, Astor Piazzolla**

Das Alma Trio wurde im Jahr 2020 gegründet. Die Hochschule für Musik und Tanz Köln diente den drei Musikern als Treffpunkt, wo sie sich schätzen und kennengelernt haben. Sie haben sich aufgrund ihrer gemeinsamen Interessen und ihrer Liebe zur Kammermusik zusammengefunden. Seitdem arbeiten sie unter der Leitung von Prof. Anthony Spiri.

In dieser ungewöhnlichen Besetzung können die drei Musiker viel entdecken und lernen: neue Klangfarben, neue Interpretationsansätze von bekannten Werken aus allen Stilepochen in neuem musikalischen Gewand.

Neben Originalwerken stellt das Trio neu arrangierte Versionen von beliebtem klassischem Repertoire vor und eröffnet dem Publikum neue Klangwelten.

Sie sind mit großem Erfolg im Rahmen des "Kölner Bühnensommer 2021", gefördert von der Stadt Köln, und in den Kammermusiktagen im Rittergut Orr aufgetreten.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

*Mit freundlicher Unterstützung der*

*„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!*



**Sonntag, 07. Juli | 12:00 bis 14:00 Uhr**

**Vernissage** zur Ausstellung von **Anne Friederichsen**: Das Leben ist schön

*"In zarten Bildern, aus spielerischem Linienspiel erwachsen, wird uns die Zerbrechlichkeit der Natur erfahrbar. Ihre volle Schönheit zeigt sie uns oft nur im kurzen Augenblick, dann welken die Blätter, dann erlischt der Sonnenstrahl."* (Anne Friederichsen)

**Eintritt: frei** (Ausstellungsende: Sonntag, 25. August 2024)

Sonntag, 07. Juli | 17:00 Uhr

Folkwang zu Gast im Bürgermeisterhaus

**JUNGE ELITE:** Francesca Bonaita - Violine

Vanda Albota - Klavier

**„Die Passacaglia, vom Barock bis zum zwanzigsten Jahrhundert: eine musikalische Form der Meditation über Leben und Tod.“**

Werke von **Heinrich I. F. Von Biber**, **Alban Berg** (Violinkonzert) und **Sergej Prokofiew**  
Die ausgewählten Kompositionen des Violin-Recitals decken einen sehr breiten Zeitraum ab, vom Barock bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Das Programm umfasst drei verschiedene Genres der instrumentalen Praxis und bietet jeweils eine Duo-Sonate für Violine und Klavier, ein Stück für Violine solo und schließlich ein Violinkonzert aus dem Repertoire des 20. Jahrhunderts, das hier in der Version für Violine und Klavier präsentiert wird. Die drei musikalischen Situationen, in ihren Originalversionen für verschiedene Ensembles komponiert, erfordern von der Solistin Vielseitigkeit, die professionell und als Abschluss eines postgradualen Masterstudiums zeigt, dass sie in der Lage ist, verschiedene Arten von Konzertangeboten zu bewältigen: vom Klavier-Recital über das Solokonzert mit Orchester bis hin zu einem Saalprogramm ausschließlich für Violine solo.

Als Solistin und Kammermusikerin wurde Francesca Bonaita kürzlich als *"eine der besten jungen Konzertisten mit einer immer strahlenderen internationalen Karriere, mit erstaunlicher künstlerischer Reife, virtuoser Technik, Klangbeherrschung, Intensität und Leidenschaft, aber auch Flüssigkeit und Leichtigkeit"* (2023) bezeichnet.

Mit ihrem Debüt in der Weill Recital Hall der Carnegie Hall in New York, im Solorezital für Violine, und mit dem Bacău Philharmonic Orchestra im Violinkonzert von Tschaikowsky hat sie eine intensive Solisten- und Kammermusikätigkeit aufgenommen, die bei Kritikern und Publikum auf großes Interesse stößt. Zu ihren Zusammenarbeiten gehören Solodebüts mit vielen internationalen Orchestern.

Francesca Bonaita studierte ab dem Alter von dreizehn Jahren bei Sergej Krylov und schloss ihr Studium mit zwei Master of Arts ab, beide mit Auszeichnung. Seit 2017 studiert sie bei Prof. Aleksey Semenenko an der Folkwang Universität der Künste

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mittwoch, 10. Juli | 15:00 - 17:00 Uhr

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Stille Zeile Sechs** von **Monika Maron** (Teil 1 von 3)

Die DDR in den 80er Jahren. Rosa Polkowsk ist keine Heldin. Aber sie verabscheut die Generation ihres Vaters, unter deren Einfluss die Mauer entstand und das Leben für sie so



ELENA SCHMITZ

[www.yogavonmorgen.de](http://www.yogavonmorgen.de)

Stress abbauen  
Zufriedenheit stärken  
Lebensqualität erhöhen

in verschiedenen Gruppen  
für jedes Alter

im Bürgermeisterhaus

wenig lebenswert wurde. Der Roman versetzt uns in „die Abenddämmerung der DDR, als das Ende schon unausweichlich, aber noch nicht absehbar war. Die bedrückende geistige Enge, der Rückzug ins Private werden greifbar.“

Rosa Polkowski arbeitet Mitte der 80er-Jahre als Schreibkraft für den ehemaligen SED-Funktionär und Professor Herbert Beerenbaum. Ihre Wut auf die Verhältnisse entlädt sich in den Gesprächen mit dem bornierten alten Mann...

„Mit Rosa, die sich selbst wie von außen betrachtet, hat Monika Maron eine zeitlose Figur geschaffen, die viel Fläche zur Identifikation bietet.“

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Mittwoch, 17. Juli | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Stille Zeile Sechs** von **Monika Maron** (Teil 2 von 3)

Es lesen vor: **TANIA VOLLMER/SARA RUGE | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Samstag, 20. Juli | 19:30 Uhr**

**JUNGE ELITE: Albina Khaibulina - Violine · Jonathan Zydek - Klavier**

Werke von **Ludwig van Beethoven, Franz Schubert, Pablo de Sarasate**

Albina Khaibulina begann mit 11 Jahren mit dem Geigenstudium in Novosibirsk bei Prof. Elena Baskina. An der Folkwang Universität der Künste in Essen studierte sie bei Prof. Boris Garlitzky und schloss das Studium im Juli 2022 mit dem Bachelor-Diplom ab. Mit nur 20 Jahren hatte sie von 2022 bis 2023 eine Stelle im Orchester der Dortmunder Philharmoniker. Seit Herbst 2023 ist sie Stipendiatin an der Akademie der Staatskapelle in Berlin und studiert seitdem im Master an der Hanns-Eisler-Musikhochschule bei Prof. Byol Kang-Enders. Meisterkurse belegte sie bei Vadim Repin, Zakhar Bron, Leonidas Kavakos, Alexander Shustin, Anton Barachovsky und Clara-Jumi Kang.

Sie gewann zahlreiche Wettbewerbe auf nationaler und internationaler Ebene und trat mehrfach als Solistin mit verschiedenen Orchestern auf.

Als Absolvent der Folkwang Universität der Künste der Klavierklassen Prof. Boris Bloch und Prof. Till Engel, schloss Jonathan Zydek seinen Bachelor 2015, seinen Masterstudiengang „Professional Performance“ 2019 mit „Auszeichnung“ ab und beendete 2013 sein Studium mit dem Konzertexamen in der Robert-Schumann Hochschule Düsseldorf bei Prof. Lisa Smirnova mit „Auszeichnung“. Maßstäbe und Anregungen für seine künstlerische Entwicklung setzt die bis heute andauernde Zusammenarbeit mit namhaften künstlerischen Persönlichkeiten wie Paul Badura-Skoda, Dmitri Bashkirov, Hatto Beyerle, Willem Brons, Dirk Mommertz, Wladimir Kharin, Andreas Reiner, Kai Schumacher, Evgueni Sinaiski, Henri Sigfridsson und Pavel Vernikov. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen unter anderem Gary Hoffman, Nils Mönkemeyer und Adrian Brendel.

Jonathan Zydek konzertierte u. a. in der Philharmonie Essen, im Theater am Marien-turm (TaM) Duisburg, in der Philharmonie Bukarest, sowie der Beethovenhalle Bonn und spielte mit verschiedenen Orchestern wie den Duisburger Philharmonikern, der Camerata Berlin, der Rheinischen Philharmonie Koblenz und dem Kammerorchester Amadé.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mit freundlicher Unterstützung von Ehepaar Anke und Ulf Betzel. Vielen Dank!

**Mittwoch, 24. Juli | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Stille Zeile Sechs** von **Monika Maron** (Teil 3 von 3)

Es lesen vor: TANIA VOLLMER/SARA RUGE | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Donnerstag, 25. Juli | 19:30 Uhr**

**MUSIKWERKSTATT** mit **Barbara Pfeffer**

**Buchvorstellung: Die Aufenthalte von Liszt in Rom, im Vatikan, in Tivoli**

Franz Liszt war eine der bedeutendsten kulturellen Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts: Pianist, Komponist, Dirigent, Klavierlehrer, Musikkritiker, Schriftsteller, Kanoniker, aufstrebender Reformator der Kirchenmusik, attraktiv, elegant, kommunikativ, unwiderstehlicher Don Juan und charismatischer Entertainer. Nach langen Konzertreisen quer durch Europa wird er 1848 Hofkapellmeister in Weimar. Dann kündigt er überraschend seine feste Anstellung und lässt sich ab 1861 in Rom nieder, in der Stadt, die bis zu seinem Tod 1886 fester Bezugspunkt seines künstlerischen, pädagogischen und sozialen Lebens wird. Barbara Pfeffer und Waldrudis Hoffmann stellen diesen Romaufenthalt in den Mittelpunkt ihres neuen Buches. Gegenüber der umfangreich vorhandenen Liszt-Literatur erzählen und beschreiben sie die zahlreichen römischen Wohnorte des Universalmusikers in Form von Spaziergängen und beleuchten gleichzeitig biographische und kunsthistorische Hintergründe.

Dazu werden kurze Musikbeispiele aus Liszts Werken in einen Zusammenhang gebracht und analysiert. Der Vortrag ist mit historischen Fotos und Zeichnungen angereichert, sodass in der Kombination von Wissensvermittlung, Anschauen und Anhören neue Begegnungen gelingen: mit dem Künstler Franz Liszt, mit der Musik des 19. Jahrhunderts in ihrer großen Bedeutung und nicht zuletzt mit der Ewigen Stadt Rom.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Freitag, 26. Juli | 19:30 Uhr**

**Das besondere Konzert: True Sound Stories**

**Viktoria Küpper** - Gesang · **Simon Harscheidt** - Gitarre · **Paco Montenegro** - Posaune

**Noah Reis Ramma** - Klavier · **Daniel Oetz Salcines** - Bass · **Marinus Olbrich** - Schlagzeug

Mit dem Debütalbum "Home" bringen Viktoria Küpper und ihre Band "True Sound

[wehouseyou.com](https://www.wohouseyou.com)

Verkauf

Vermietung

Projektentwicklung



Immobilien  
**GOYMAN & GÖRGEN**

Goymann & Görden GbR | Forstmannstr. 2 | 45239 Essen  
Fon. +49.201.80 58 46 80 | Mail [info@quadrat-2.de](mailto:info@quadrat-2.de)

Stories" die Rhythmen des Pop, Jazz und Soul voller Leidenschaft auf die Bühne. Gemeinsam mit dem Komponisten und Jazzgitarristen Simon Harscheidt gründete sie das Duo "True Sound Stories". Mit der Veröffentlichung des Albums "Home" entwickelte sich das Duo zu einer größeren Bandformation weiter. Ihr Sound umfasst dabei eine Bandbreite von brillanten Posaunenklängen, mitreißenden Schlagzeuerrhythmen bis hin zu tiefen Basssounds, die das musikalische Farbspektrum erweitern und den Musikern viel kreative Freiheit in der Interpretation ihrer Stücke ermöglichen. Ihre Musik ist ein ständiger Austausch, bei dem jeder Ton ein Teil ihrer persönlichen und musikalischen Geschichte erzählt.

**Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Sonntag, 28. Juli | 18:00 Uhr**

**„Es tönen die Lieder“ - Ein Mitsing-Nachmittag**

**Franziska Dannheim - Gesang** und **Carsten Linck - Gitarre**

„Es tönen die Lieder ...“ heißt es wieder - passend zur Jahreszeit mit Volksliedern rund um den Sommer. Franziska Dannheim und Carsten Linck laden alle, die Freude am Singen haben und aus dem reichen Schatz der Volkslieder bekannte auffrischen und neue kennenlernen möchten, zu einem Mitsing-Nachmittag ein. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, die Texte können auf einer Leinwand mitgelesen werden.

**Eintritt: 10 € | keine Ermäßigung**

**Mittwoch, 31. Juli | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Zur See** von **Dörte Hansen** (Teil 1 von 4)

Die Fähre braucht vom Festland eine Stunde auf die kleine Nordseeinsel, manchmal länger, je nach Wellengang. Hier lebt in einem der zwei Dörfer seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser, weil mit ihnen die Inselkultur längst zur Folklore verkommt. Nur Henrik, der Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat, nur immer an den Strand, wo er Treibgut sammelt. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht.

Klug und mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren, und von Aufbruch und Befreiung.

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

 <p><b>Werkstatt für Kamine, Öfen und Architekturkeramik</b></p>	<p>Heckstraße 79 45239 Essen-Werden Tel.: 02 01/49 39 24 Fax: 02 01/49 52 38 Mail: <a href="mailto:info@heizobjekte.de">info@heizobjekte.de</a> Web: <a href="http://www.heizobjekte.de">www.heizobjekte.de</a></p>	 
--	---	---

# August

**Donnerstag, 01. August | 19:30 Uhr**

**Vortrag: Rebellinnen - von und mit Sara Ruge**

Unzählige Frauen haben gekämpft für ihre Rechte, für den Zugang zu Universitäten, zu Medizin, Politik und Gesellschaft. Manche sind uns bekannt aus den Geschichtsbüchern, andere sind weitgehend unbekannt, aber genau so wichtig. Sie haben Angriffe, Häme, frauenfeindliche Äußerungen ertragen oder ignoriert. Sie haben unsere Zeit und unsere Gesellschaft nachhaltig verändert, und bis heute profitieren Frauen von ihrem Engagement und ihrer Durchsetzungsfähigkeit. Sie haben sich gegen Widerstände und mit lauter Stimme eingesetzt und sind für uns Vorbild, unseren eigenen Weg zu gehen und für unsere Ziele einzustehen.

Sara Ruge, bekannt als Vorleserin aus dem Literaturcafé, stellt in diesem Vortrag acht Frauen, ihr Leben und ihre Verdienste vor.

**Eintritt: 10 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Freitag, 02. August | 19:30 Uhr**

**JUNGE ELITE: Seongyeong Bae - Klavier**

Werke von **Ludwig van Beethoven, Frédéric Chopin, Robert Schumann**

Seongyeong Bae begann mit fünf Jahren Klavier zu spielen und absolvierte den Bachelor-Studiengang des Keimyung University College for Music and performing art. Seit 2022 studiert sie an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln/Standort Aachen bei Professor Andreas Frölich. Schon früh gewann sie zahlreiche nationale Wettbewerbe in Südkorea. Neben der Teilnahme an der Sommerakademie Mozarteum in Salzburg im Sommer 2022 stand sie ebenfalls beim Akadmiekonzert-Preisträgerauswahl auf der Bühne. International gewann Seongyeong Bae 2023 den 1. Preis mit der Höchstpunktzahl (100/100) in der Professional Category beim 5. Internationalen Klavierwettbewerb Laszlo Spezzaferri in Verona, beim Internationalen Music Festival -IMF- in Paris 2023 hat sie den 1. Preis im Wettbewerb der Category E bekommen.

Seit 2023 ist sie als Stipendiatin der Dr. Carl Richard Dörken Stiftung sowohl als Solistin, wie auch im Klavierduo aufgenommen worden.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

*Mit freundlicher Unterstützung der*

*„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!*



**Mittwoch, 07. August | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Zur See** von **Dörte Hansen** (Teil 2 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**



**AUTOMOBILE SEYER**  
**UNSERE ERFAHRUNG – IHR VORTEIL**

**Mittwoch, 14. August | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Zur See** von **Dörte Hansen** (Teil 3 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Donnerstag, 15. August | 19:30 Uhr**

**Das besondere Konzert: Ensemble Goldkorn**

**Elena Puszta** - *Gesang* · **Carmen Stefanescu** - *Klavier*

**Hilde Kaizer** - *Klarinette* · **Astrid Naegele** - *Cello*

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts - selten gab es einen Zeitraum, in dem so viele Genres und Musikstile neu definiert oder gar erfunden wurden. Von Debussy über Berg und Weill bis hin zu Gershwin - das „Ensemble Goldkorn“ schlägt Brücken zwischen den verschiedenen Stilen und schafft somit ein einmaliges Konzerterlebnis, das mit der Vielfalt an Musik das Publikum an einem Abend durch die unterschiedlichsten Emotions- und Energiezustände führt.

Um die unterschiedlichen Stile elegant und originell zu verbinden, steht dem 2023 gegründeten Kölner Ensemble der Komponist & Arrangeur Andreas J. Winkler bei, der durch gekonnte Arrangements der Ensemblestücke zu einem einheitlichen Klang beiträgt, egal ob nun gerade ein Kunstlied, ein Chanson, eine Operetten-Arie oder ein Hit der Zwanziger zum Besten gegeben wird.

Die Künstlerinnen und auch den Arrangeur verbindet die Liebe zu grenzüberschreitender Musik - in vielen Genres zuhause sein, Mannigfaltigkeit in Musik leben. So kommen bei einem Konzert des „Ensemble Goldkorn“ sowohl Klassik- und Jazzliebhaber als auch Freunde der „leichten Muse“ (Operette, Musical, Chanson, Swing) auf ihre Kosten, und vielleicht wird an dem Abend ja noch eine ganz neue musikalische Vorliebe entdeckt.

**Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Veranstalterin: Elena Puszta

**Freitag, 16. August | 19:30 Uhr**

**Das besondere Konzert (mit Buchvorstellung)**

**Felix Janosa: Die Beatles, das Universum und der Rest**

Ein ganz besonderes Beatles-Event bietet Komponist/Autor Felix Janosa ("Ritter Rost") aus Stolberg. Neben eigenen Interpretationen von bekannten Beatles-Songs wird Felix Janosa vor allem „Beatles Poetry“ zum Besten geben, eigene Texte zu den Fab Four und Interessantes wie Humorvolles aus seinen beiden Beatles-Büchern „Across The Beatles Universe“ und "Die Beatles, das Universum und der Rest".

Dazu stoßen an diesem Abend Hausherr Carsten Linck mit Beatles-Fassungen auf der Konzert-Gitarre. Bei diesem munteren Beatles-Abend sind nicht nur Zeitzeugen, sondern alle Beatles-Generationen herzlich zum Staunen, Mitschwelgen und Mitsingen eingeladen.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Mittwoch, 21. August | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Zur See** von **Dörte Hansen** (Teil 4 von 4)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**



**Donnerstag, 22. August | 19:30 Uhr**

**BLUE RONDO – exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre**

**Boogie-Woogie: Frank Muschalle - Klavier**

Frank Muschalle ist seit über 30 Jahren auf Tournee und zählt heute weltweit zu den gefragtesten Boogie Woogie Pianisten. Er spielte über 2.000 Konzerte in ganz Europa, Paraguay, Bolivien, USA und Nordafrika. Geboren 1969, entdeckte er nach 11 Jahren klassischen Klavierunterrichts mit 19 den Boogie Woogie für sich. Von da an widmete er sich ausschließlich dem Studium dieser Musik. Auf Tourneen und bei Aufnahmen spielte er mit Musikern wie Red Holloway, Louisiana Red, Carry Smith, Axel Zwingenberger, Vince Weber, Bob Margolin, Carey Bell, Alex Schultz, Engelbert Wrobel, Stephan Holstein, Matthias Seuffert u.v.a.

Swingender Blues und Boogie Woogie, rollende Bässe, ein tirillierender Diskant und ein pulsierender Rhythmus, mal knackig, mal sanft und immer swingend, dafür steht Frank Muschalle. Und an diesem Abend werden sowohl Eigenkompositionen als auch Interpretationen der Klassiker des Genres wie „Boogie Woogie Stomp“, „Sheik Of Araby“ oder „Just For You“ zu hören sein. 14 CDs sind mittlerweile von ihm erschienen.

Die Presse : „...Muschalle erschließt seiner Musik nicht nur neue Spielorte, sondern auch neue kreative Horizonte...“ Das Jazzpodium

„...Muschalle hat einfach Klasse...“ Concerto

**Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Gershwin - Jahr (125. Geburtstag)**

**Freitag, 23. August | 19:30 Uhr**

**Meisterkonzert: Nadia Singer - Klavier**

**George Gershwin: Leben und Musik** (Zusatzkonzert wegen großer Nachfrage)

George Gershwin gilt als der erste amerikanische Komponist, der die Mauer zwischen klassischer und populärer Musik durchbrach und einen enormen Einfluss auf die Entwicklung des Jazz hatte. Er definierte den Klang Amerikas! Gut aussehend, reich, berühmt und sehr fleißig begeisterte er seine Zeitgenossen mit seinem Werk und wurde weit über die Grenzen Amerikas hinaus bekannt. Seine Persönlichkeit, seine Musik, die kongeniale Zusammenarbeit mit seinem Bruder Ira Gershwin, seine Frauen und Freunde, der Zeitgeist im Amerika zu Anfang des 20. Jahrhunderts, den Gershwin mitprägte durch den Soundtrack seiner Musik. Das alles wird durch Nadias heitere Moderation gegenwärtig.

Nadia Singer zeigt am Klavier, wie Gershwin den Lauf der Musik für immer verändert hat. Unter anderem erklingen seine Klavierwerke, ausgewählte Lieder aus dem „Songbook“,

Mintrops  
**mm**  
Hotels



HIER WERDEN UNSERE  
AUSWÄRTIGEN KÜNSTLER  
VERWÖHNT



der Oper "Porgy and Bess" und natürlich das Stück, das ihn schon mit 25 Jahren berühmt und reich machte - "Rhapsody in Blue" - in Gershwins Klavierfassung.

**Eintritt: 29 € | ermäßigt 15 €** für Menschen unter 25 Jahren | keine Ermäßigung für Mitglieder

Veranstalter: Nadia Singer

## Jubiläumskonzerte anlässlich 20 Jahre Renovierung des Bürgermeisterhauses

Von 2002 bis 2004 wurde das Bürgermeisterhaus im Auftrag der Sparkasse Essen als Eignerin umfangreich saniert und umgebaut. Wie aufwendig, mit viel Liebe zum Detail und weitsichtig hinsichtlich Nutzung für Kulturveranstaltungen durchgeführt wurde, kann man auch nach 20 Jahren noch sehen und erleben. Publikum und Künstlerinnen/Künstler schätzen die einzigartige Atmosphäre, die auf der räumlichen Nähe und der persönlichen Ansprache beruht. Der Name „Das Kulturwohnzimmer“ unterstreicht dieses Ambiente und die Wohlfühlatmosphäre.

Zusammen mit der Sparkasse Essen, der Stadt Essen und geladenen Gästen, die maßgeblich an der Renovierung beteiligt waren, wollen wir das Jubiläum mit zwei Konzerten feiern. Beide Konzerte werden von Studierenden bzw. Absolventen der Folkwang Universität der Künste gestaltet. Dank der Unterstützung der Sparkasse können wir diese Jubiläumskonzerte kostenlos anbieten.

**Samstag, 24. August | 19:00 Uhr** (mit geselligem Ausklang nach dem Konzert)

**JUBILÄUMSKONZERT KLASSIK: Davidoff Trio**

**Johannes Wendel** - Violine · **Christph Lamprecht** - Cello · **Vona Sophia Yutzi** - Klavier

Das Davidoff Trio hat sich im Januar 2021 an der Hochschule für Musik Mainz gegründet und studiert seit dem Wintersemester 2023/24 im Master Kammermusik an der Folkwang Universität der Künste bei Prof. Thomas Hoppe. Das Ensemble wird außerdem durch Kammermusikunterricht von Prof. Boris Kusnezow (HMT Leipzig) und Prof. Andreas Lehmann (HfM Weimar) gefördert. Coachings mit Emanuel Wehse (Morgenstern Trio) sowie dem Ensemble Modern ergänzen die kammermusikalische Ausbildung der jungen MusikerInnen.

Im November 2021 wurde das Davidoff Trio als Preisträgerensemble der Orpheus Swiss Chamber Music Competition ausgezeichnet. Neben seiner regen Konzerttätigkeit in ganz Deutschland folgt das Davidoff Trio seitdem auch regelmäßig Einladungen zu Rezitalen und Festivals in Italien und der Schweiz, so war das Trio unter anderem beim Brixen Classics Festival, Festival Musikdorf Ernen, beim Kammermusikfestival Adelsboden sowie bei den Neuguet Konzerten in Wädenswil zu Gast.

Konzertmitschnitte des Davidoff Trios wurden bereits mehrfach international im Radio übertragen, zuletzt auf SRF-Kultur. Das Trio wurde 2023 mit dem Jahresstipendium der Freunde junger Musiker Kassel ausgezeichnet und wird durch die Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz sowie von der Walter-Kaminsky-Stiftung Köln gefördert.

**Eintritt frei - begrenztes Platzangebot!!! First come - first serve**

**Sonntag, 25. August | 18:00 Uhr** (mit geselligem Ausklang nach dem Konzert)

**JUBILÄUMSKONZERT JAZZ: Quartett Filipov/John/Götzen/Hoffmann**

**Orest Filipov** - *Saxophon* · **Nicklas John** - *Piano* · **Moritz Götzen** - *Bass*

**Benny Hoffmann** - *Schlagzeug*

Diese vier Musiker, die sich im Umfeld der Folkwang Universität kennenlernten, verbindet die gemeinsame Liebe zu den Melodien des Great American Songbook, zum gemeinsamen swingen und grooven. Alle Bandmitglieder sind emporstrebende Musiker der Jazzszene NRWs und Preisträger zahlreicher Wettbewerbe (u.a. Folkwang Preis, Förderpreis der Musikschule Saar, Stipendium der Dörken-Stiftung).

An dem Abend werden sie ihre liebsten Jazz-Standards und die ein oder andere Eigenkomposition spielen.

Was den Vieren dabei am Herzen liegt? Das Aufeinander-Hören, die Freude am Spiel und der gemeinsame „Flow“.

Was die Zuhörer erwartet? Mitreißender, swingender und stimmungsvoller straight-ahead-Jazz vom Feinsten!

**Eintritt frei - begrenztes Platzangebot!!! First come - first serve**

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Essen. Vielen Dank!



Sparkasse Essen

**Dienstag, 27. August | 19:30 Uhr**

**Mitgliederversammlung unseres Vereins**

Gäste und Interessenten sind herzlich willkommen. Die Tagesordnungspunkte werden rechtzeitig auf unserer Homepage einzusehen und als PDF runterzuladen sein.

**Eintritt frei - Anmeldung erbeten!**

**Freitag, 30. August | 19:30 Uhr**

**JUNGE ELITE: Lieder-Rezital**

**Hyejun Kwon** - *Mezzosopran* · **Ryo Nakanishi** - *Klavier*

Werke u.a. von **Gluck, Purcell, Rossini, Schubert, Brahms, Debussy, Massenet, Fauré, Britten, Strauss, Bizet**

Einen bunten Strauß von Arien und Liedern aus Oper und Kunstlied präsentieren die beiden jungen Musiker in ihrem abwechslungsreichen Lieder-Rezital.

Die südkoreanische Mezzosopranistin Hyejun Kwon ist seit 2022 Mitglied des Opernstudios NRW Deutschland. Sie ist in der Operngala des Konzerthauses Berlin aufgetreten und hat Spitzenpreise bei Wettbewerben gewonnen, darunter erste Preise bei internationalen Wettbewerben.

Hyejun Kwon erhielt ihren Bachelor-Abschluss an der Ewha Womans University in Korea. Anschließend studierte sie bei Ewa Wolak an der Hanns-Eisler-Musikhochschule Berlin, wo sie ihren Master-Abschluss machte. Weitere musikalische Anregungen erhielt sie auf Meisterkursen u.a. bei Thomas Hampson und Renée Fleming teil. Hyejun Kwon ist Stipendiatin der Mozart Gesellschaft Dortmund und der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

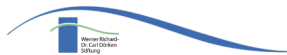
Ryo Nakanishi wurde in Hokkaido Japan geboren. Er absolvierte sein Bachelorstudium

für Dirigieren 2019 an der Hochschule für Musik in Tokio und ein Masterstudium an der Universität der Künste Tokio im Jahr 2022. Während dieser Zeit trat er als Klavierspieler in verschiedenen Orchestern in Tokio auf und gewann 2021 den Preis für Korepetition beim Internationalen Gesangswettbewerb in Basel. Nachdem er als Assistent in der Dirigier-Abteilung an der Hochschule für Musik in Tokio gearbeitet hat, studiert er seit dem Sommersemester 2023 Korepetition im Master an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin bei Prof. Alexander Vitlin. Seit der Spielzeit 2023/24 ist Ryo Nakanishi Mitglied des Opernstudios NRW.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mit freundlicher Unterstützung der

„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



**Samstag, 31. August | 12:00 - 17:00 Uhr**

**Sonntag, 01. September | 12:00 - 16:00 Uhr**

**Montag, 02. bis Sonntag, 15. September** zu den üblichen Öffnungs-/Konzertzeiten  
**Kunstverkauf im BMH zugunsten unseres Vereins**

Wie letztes Jahr stellt das Bürgermeisterhaus Mitgliedern aus unserem Vorstand und Beirat wieder die Räume für den Verkauf von Kunst aus Privatbesitz zur Verfügung. Der Erlös dieser zwei Tage kommt unserer Vereinsarbeit zugute.

Wer für diese Aktion Kunstwerke spenden möchte, möge sich bitte im Bürgermeisterhaus melden. Eine Auswahl verschiedener Werke werden ab Ende Juli auf unserer Homepage [www.buergermeisterhaus.de/kunstverkauf](http://www.buergermeisterhaus.de/kunstverkauf) zu sehen sein.

**Eintritt frei**

## September

**Mittwoch, 04. September | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Der Markisenmann** von **Jan Weiler** (Teil 1 von 6)

Wieder ein wundervoll einfühlsames, zugleich traurig-humorvolles und spannendes Buch des beliebten Autors. Hier geht es um eine berührende, ganz besondere Vater-Tochter-Beziehung: Kim erfährt erst mit 15 Jahren, wer ihr leiblicher Vater ist. Ein Loser? Ist er ihr peinlich? Aber nein! Mehr und mehr stehen sich beide in ganz unerwarteten und oft skurrilen Situationen zur Seite, und es entwickeln sich ungeahnte menschliche Dimensionen. Nicht zuletzt durch spezielle Ruhrgebietsnischen und zugleich einen überraschenden DDR-Hintergrund ...

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Freitag, 06. September | 19:30 Uhr**

**Das besondere Konzert: Hauke Kranz - die „Tastenflüsterin“**

**Beyond Boundaries**

„2020/21 waren für mich zwei sehr schwierige Jahre“, sagt die Pianistin und Komponistin Hauke Kranz. Die Pandemie wirkte sich auch auf die norddeutsche Musikerin aus und es brauchte eine Weile, bis sie die Angst und den Frust loslassen konnte, durch-

atmete – und wieder Raum für die Musik in ihrem Leben fand: „*Aus der Stille in mir tauchten plötzlich Töne auf.*“

Kranz hat eine ungewöhnliche musikalische Reise hinter sich, die sie nun bis hierher, zu ihrem mittlerweile dritten Album als „Tastenflüsterin“, geführt hat. Denn seit ihrem vierten Lebensjahr wurde sie am Klavier ausgebildet, später studierte sie Musik, nahm an Wettbewerben teil, tourte jahrelang solo, mit Orchestern und Kammermusikgruppen. Doch es war nicht das Leben, das sie erfüllte. „*Durch den Leistungsdruck, das Vergleichen mit der Konkurrenz und meine eigenen hohen Erwartungen an mich habe ich mich irgendwann total verloren und war ausgebrannt*“, sagt Kranz: „*Ich habe bewusst Abschied genommen vom Künstlerinsein*“. Ein schwerer Schritt, doch so entstanden neue Freiräume. Und innerhalb dieser entdeckte sie schließlich ihre Liebe zur Klaviermusik neu, begann selbst zu komponieren – mit viel Gefühl, ohne Druck. Ihren Stil definiert sie als „Poetic Piano“.

„Beyond Boundaries“ ist eine Fortsetzung der bisherigen musikalischen Arbeit und nach „A New Dawn“ und „Open Skies“ ihr drittes Solo-Album. Ihre Pianoklänge sind zart, poetisch, berührend. Stilistisch an die romantischen Kompositionen von Robert Schumann oder Frédéric Chopin erinnernd, oft auch an Filmmusiken wie von Ludovico Einaudi oder Max Richter, aber moderner, persönlicher und emotionaler.

**Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Sonntag, 08. September | 12:00 bis 13:00 Uhr**

**NATUR IM BLICKFELD** mit **Dr. Kathrin Januschke**

**Exkursion zum Baumpfad Brehm-Insel**

Die Brehm-Insel hatte und hat für Essen Werden eine hohe Bedeutung. Ursprünglich als Viehweide von wechselnden Pächtern genutzt, steht sie seit dem 19. Jh. der Öffentlichkeit zur Verfügung und wurde gärtnerisch auch unter Beteiligung des Werdener Verschönerungsvereins (heute Werdener Bürger- und Heimatverein) umgestaltet. So dient die Brehm-Insel als Park der Erholungs- und Freizeitnutzung sowie als Lebensraum für zahlreiche Vogelarten. Im Fokus der Exkursion steht der Baumpfad Brehm-Insel: dieser führt entlang des alten Baumbestands, der Anfang des 20. Jahrhunderts gepflanzt wurde.

Es erwartet sie ein spannender und anschaulicher Einblick in die Charakteristika unserer heimischen Baumarten, wie z. B. Bergahorn, Esche und Blutbuche sowie einzelner fremdländischer Baumarten wie z.B. Trompetenbaum, Scheinzypresse und Hopfenbuche.

Kooperationsveranstaltung mit dem Werdener Bürger- und Heimatverein

**Teilnahmegebühr: 5 €** (keine Ermäßigung)

**Mittwoch, 11. September | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Der Markisenmann** von **Jan Weiler** (Teil 2 von 6)

Es liest vor: **Tania Vollmer** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Sonntag, 15. September | 18:00 Uhr**

**SONDERKONZERT für unsere Mitglieder und Sponsoren**

**FAMILIE BELL spielt ...** Werke von u.a. **Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Henryk Wieniawski, Camille Saint-Saens, Claude Debussy, Dimitri Schostakowitsch**

**Daniel Bell** - *Violine* · **Akiko Kiuchi-Bell** - *Klavier*

**Michael Bell** - *Violine* · **Emily Bell** - *Violine* · **Alissa Bell** - *Klavier*

Familie Bell ist Musik, denn alle Familienmitglieder spielen ein Musikinstrument und das auf höchstem Niveau. Daniel Bell ist Konzertmeister der Essener Philharmoniker, Frau Akiko Kiuchi-Bell ausgebildete Pianistin, der älteste Sohn Michael und die mittlere Tochter Emily (beide Jungstudenten) spielen ebenfalls Geige und sind Mitglied des Bundesjugendorchesters, die jüngste Tochter Alissa spielt Klavier, erhielt den letzten Landes- und Bundeswettbewerb die höchste Bewertung und den Förderpreis der Sparkasse.

Wir können uns auf einen spannenden und abwechslungsreichen Musikgenuss freuen!!!

**Eintritt frei - Spenden für das Bürgermeisterhaus erbeten. Bitte anmelden!**

**Mittwoch, 18. September | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Der Markisenmann** von **Jan Weiler** (Teil 3 von 6)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge** | **Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Freitag, 20. September | 19:30 Uhr**

**BLUE RONDO im BMH - exklusive Jazzkonzerte in stilvoller Atmosphäre**

**Ellington Trio: „Things Ain't What They Used to Be“**

**Barbara Barth** - *Gesang* · **Gero Körner** - *Klavier* · **Caspar van Meel** - *Bass*

Mit dem Ellington Trio haben die drei Musiker ein selten zu findendes Kunststück geschaffen: Sie haben eine Band mit einem eigenen Sound formiert, die zugleich aus drei ausdrucksstarken Solisten besteht. Dabei beziehen sie sich - wie es der Name schon sagt - auf den großen Meister des Swing-Jazz, Duke Ellington. Das Trio schöpft Inspiration aus seinem Repertoire und spannt - genauso wie der Duke selbst - den Bogen zwischen Tradition und Avantgarde.

Die kammermusikalisch angelegte Besetzung bestehend aus Piano, Kontrabass und Gesang bietet den drei Künstlern ganz besondere Freiheiten. Gemeinsam erarbeiten sie ausgeklügelte und feinfühlig ineinander verwobene Arrangements und haben eine ganz eigene, sehr delikate Spielkultur entwickelt. Dabei setzen sie ihre herausragenden solistischen Fähigkeiten in Szene und schaffen gleichzeitig einen unverwechselbaren Gesamtklang, der sich in der nun schon mehrere Jahre währenden Bandgeschichte organisch entwickelt hat. Nicht zuletzt die kollektive konzeptionelle und organisatorische Zusammenarbeit macht sie zu einer mittlerweile nur noch selten zu findenden Spezies: eine richtige Band.

Die seit 2015 bestehende Besetzung betritt nun auf ihrem zweiten Album „Things ain't what they used to be“, welches im Mai 2022 auf JazzSick Records erscheint, neue, spannende Klangräume.

„Diese kammermusikalisch angelegte Besetzung mit Piano, Bass und Gesang ist schon etwas Besonderes.“ (nrwjazz.net)

**Eintritt: 20 € | 10 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

**Samstag, 21. September | 14:00 bis 19:00 Uhr**

**Sonntag, 22. September | 14:00 bis 19:00 Uhr**

**Vernissage** der Ausstellung von **Ricarda Laber** „*layers and lines*“

So unterschiedlich sich Linien durch die Werke von Ricarda Laber ziehen, so charakter-

istisch sind diese „lines“ für die neueren Arbeiten der Künstlerin. Kurven tanzen über runde Papier-Wandobjekte, Wellenlinien zeichnen sich in Strukturarbeiten ab, die Linien tiefer Papierfalten „malen“ abstrakte Landschaften ins Bild.

Durch die Überlagerung verschiedener Strukturen und Materialien entstehen Schichtungen, die Ein- und Durchblicke gewähren und eine Ahnungen dessen vermitteln, was im Untergrund teils verborgen ist, aber noch stellenweise „durchblitzt“, was also im wahrsten Sinne des Wortes zugrunde liegt.

Veranstaltungen im Rahmen der Essener Kunstspur 2024

**Eintritt frei** (Ausstellungsende: Sonntag, 10. November 2024)

**Mittwoch, 25. September | 15:00 - 17:00 Uhr**

**Literaturcafé – Wir lesen vor** im Anschluss an Kaffee und Kuchen:

**Der Markisenmann** von **Jan Weiler** (Teil 4 von 6; Teile 5 + 6 am 02. + 09. Oktober)

Es lesen vor: **Tania Vollmer/Sara Ruge | Eintritt: 10 € inkl. – Bitte anmelden!**

**Freitag, 27. September | 19:30 Uhr**

**JUNGE ELITE: Sonja Kowollik - Klavier**

Werke von **Franz Schubert, Igor Stravinsky** und **Sergei Prokofiev**

Im Mai noch mit Ihrer Duopartnerin bei uns zu hören, stellt Sonja Kowollik sich heute solistisch vor. Sie erhielt ihren ersten Klavierunterricht im Alter von fünf Jahren und war ab 2011 Jungstudentin an der Jugendakademie Münster bei Thomas Reckmann und Michael Keller. Seit 2018 studiert sie bei Claudio Martínez Mehner und Nina Tichman an der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Im Rahmen eines Erasmus-Stipendiums absolvierte sie zwei Semester bei Matti Raekallio an der Sibelius Academy Helsinki. Weitere künstlerische Impulse erhielt Sonja Kowollik u.a. von Andreas Staier, Robert Levin, Dmitri Alexeev, Georg Friedrich Schenck und Bernd Goetzke.

Sonja Kowollik wurde vielfach ausgezeichnet, darunter mit ersten Preisen beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ und dem „Beethoven Bonnensis Wettbewerb“, sowie mit Sonderpreisen der Yamaha Music Europe GmbH, des Deutschen Tonkünstlerverbandes, der Deutschen Stiftung Musikleben und Sparkassen-Förderpreisen.

Sie wurde eingeladen zu Auftritten beim Schleswig-Holstein Musikfestival, dem BeethovenFest Bonn, sowie in der Kölner Philharmonie, der Laeiszhalle Hamburg, der Tonhalle Düsseldorf und auf Schloss Bellevue. Darüber hinaus spielte sie im europäischen Ausland, Japan, Australien und Indien und war im deutschen und polnischen Rundfunk und Fernsehen zu hören, u.a. beim WDR, BR Klassik und NDR Kultur.

Gefördert wurde Sonja Kowollik durch die Jürgen-Ponto-Stiftung, Reinhard-Lüttmann-Stiftung und die Theodor Cordes-Stiftung, den Club Soroptimist International Münster Mitte, die Deutsche Stiftung Musikleben und die Internationale Musikakademie in Liechtenstein. Seit 2023 ist sie Stipendiatin der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

**Eintritt: 15 € | 5 € ermäßigt** (Mitglieder erhalten 20% Ermäßigung auf den Normalpreis)

Mit freundlicher Unterstützung der

„Werner Richard – Dr. Carl Dörken“ Stiftung. Vielen Dank!



Der Verein „Freunde des Bürgermeisterhauses e.V.“ wird gefördert vom  
Kulturbüro der Stadt Essen und von der Sparkasse Essen



KULTURBÜRO



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Kulturpartner



### Anzeigenpartner



## Bürgermeisterhaus Essen-Werden Das Kulturwohnzimmer

Heckstraße 105 · D - 45239 Essen · Telefon: 0201 - 493286

E-mail: buergermeisterhaus@t-online.de · www.buergermeisterhaus.de

**Öffnungszeiten:** montags - freitags von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

**Kontoverbindung:** Sparkasse Essen - IBAN: DE93 3605 0105 0000 2594 40